

Langsam aber sicher erkennt die Öffentlichkeit, was für ein Verein die GEW ist

Beitrag von „Susannea“ vom 16. Mai 2017 23:53

Zitat von Lehramtsstudent

Mit bürokratischen Anforderungen (die Umschreibung ist vlt. unglücklich gewählt, ich erkläre, was ich meine) spreche ich nicht von solchen, die es explizit durch Inklusion gibt, sondern die so oder so durch den schulischen Betrieb allgemein bestehen, z.B. die [Vera](#)-Vergleichsarbeiten in Klasse 3, Projektwoche, Schulkonzepte und -feste, sowie Ausflüge.

Naja, die hast du ja mit oder ohne Inklusion. Und [Vera](#) z.B. muss man eben als sie nehmen Zeit ohne Sinn in Anspruch hinnehmen und auch so den Eltern erklären. Schade um die Lernzeit der Kinder.

Wochenplanarbeit reicht ja aber schon, dass eben in viele Klassen die Differenzierung kein Problem mehr ist und auch da sind Sprachprobleme kein wirkliches Problem, denn viele Materialien sind auch ohne komplette Deutschkenntnisse zu erlernen und in der Grundschule wird kein Kind die deutsche Sprache wie eine Fremdsprache erlernen, da kannst du dir sicher sein, denn das wäre Verschwendung von Zeit und Fähigkeiten, aber auch da kann man damit leben, wenn die Kenntnisse nicht altersgemäß sind und glaube mir, ich weiß wovon ich da rede. Wir haben vermutlich mehr ausländische Schüler als deutsche.